Presseinformation

15. Februar 2012

„Politik hört zu" zum zweiten Mal in St. Pölten

Penz: Erwarte befruchtende Wirkung für konkrete politische Arbeit im Landtag

Um die Meinungen und Überlegungen junger Menschen aus ganz Niederösterreich zu gesellschaftspolitischen Herausforderungen zu erfragen, wurde heute, Mittwoch, 15. Februar, im Landtagssaal in St. Pölten die Enquete „Politik hört zu" abgehalten. An dieser Veranstaltung, die auf die Initiative von Landtagspräsident Ing. Hans Penz zurückgeht und die im Vorjahr erstmals durchgeführt wurde, nahmen heuer 13 Klassen bzw. Gruppen aus neun niederösterreichischen Schulen - von berufsbildenden bis zu allgemeinbildenden Schularten - und damit über 200 Schülerinnen und Schüler teil. Diese Jugendlichen informierten heute in St. Pölten Abgeordnete zum NÖ Landtag aller politischen Couleurs über ihre Ansichten zu den drei Themenbereichen „Energie & Umwelt", „social media - Verantwortung" und „Was wird aus EUropa?"; seitens der NÖ Landesregierung nahm auch Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll an der Veranstaltung teil.

Die Schülerinnen und Schüler brachten ihre Meinungen zu den genannten Themenfeldern im Rahmen der Enquete nicht nur in Form von Referaten zum Ausdruck, sondern konnten ihre Ansichten auch mittels elektronischer Abstimmungsgeräte kundtun, Analysen der Präsentationen bzw. der Befragungen nahm der Politologe Univ.Prof. Peter Filzmaier vor. Im Anschluss an den öffentlichen Teil der Enquete erhielten die Schülerinnen und Schüler zudem die Möglichkeit, vor Ort persönlich mit den niederösterreichischen Landtagsabgeordneten ins Gespräch zu kommen und die Themen zu diskutieren. Die Veranstaltung wurde via Live-Stream übertragen, die Ergebnisse und Präsentationen sind in der Folge auch unter http://www.landtag-noe.at/ abrufbar.

Im Rahmen der heutigen Enquete kam auch deren Initiator, Landtagspräsident Penz, zu Wort: „Junge Leute sind motiviert und wollen sich einbringen. Im Vorjahr haben wir zu dieser Veranstaltung sehr viele positive Rückmeldungen erhalten und daher entschieden, diese Idee auch heuer wieder zu verwirklichen. Die Abgeordneten im Landtag sind interessiert, was die Jugend bei ganz entscheidenden Zukunftsthemen bewegt, welche Erwartungshaltungen und Überlegungen die jungen Menschen heute haben. Ich erwarte mir davon eine befruchtende Wirkung für die ganz konkrete politische Arbeit im Landtag."

Die Enquete „Politik hört zu" ist eine Kooperationsveranstaltung des Landesschulrates für Niederösterreich, der Pädagogischen Hochschule Niederösterreich, der NÖ Landesakademie und der Tageszeitung „Die Presse"; insbesondere durch die rege Zusammenarbeit mit dem Landesschulrat und der Pädagogischen Hochschule Niederösterreich sollen die Ergebnisse und Erfahrungen der Veranstaltung auch in die

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Aus- und Fortbildung von Lehrkräften einfließen.

Nähere Informationen: NÖ Landtagsdirektion, Mag. Franz Klingenbrunner, Telefon 02742/9005-13314, e-mail franz.klingenbrunner@noel.gv.at.

E-Mail: presse@noel.gv.at